



## Bekanntmachungen der Stadt Bexbach Meldungen aus dem Rathaus

### Der Bürgermeister informiert



v.l.n.r.: Gabi Kiefer (Das rote Haus), Christian Veith (Bexbacher Sicherheitsdienst), Claudia und Jens Hautt (Garten&Landschaft), Bürgermeister Christian Prech, Bajram Beciri (Eiscafé Florenz), Ramona Weichsel (Wunderhaar), Torsten Brünig (BFD Buchholz), Doris Gaa (Saarpfalz-Park Bexbach GmbH), Albert Leibenguth (ALOBON GmbH)  
Foto: Stadt Bexbach



Liebe Bexbacherinnen und Bexbacher, Ein Auto für alle Fälle - das ist die Idee von mikar - Eine Idee, die mir von Anfang an sehr gut gefallen hat und für die ich mich gerne eingesetzt habe. So setzt die Stadt Bexbach ab sofort auf mikarshare, das kommunale Carsharingmodell von mikar. Ich freue mich, dass dieses Projekt, dank der Unterstützung aller Sponsoren, umgesetzt werden konnte. Seit dem 11.05.2023 steht den Bexbacher Bürgerinnen und Bürgern mit dem Opel Vivaro 9-Sitzer eine jederzeit verfügbare und kostengünstige Mobilitätslösung bereit.

Die Fahrzeugnutzung steht jedem offen, der eine gültige Fahrerlaubnis besitzt und der sich bei mikar als Fahrerin oder als Fahrer registrieren lässt. Zudem wird die mikar-App benötigt, mit dieser das Fahrzeug geöffnet wird (schlüssellose Öffnung). Im Fahrzeug liegen die Schlüssel und Papiere bereit. Die Buchung des Fahrzeugs erfolgt mit ein paar Klicks auf dem Smartphone. Unter <https://mymikar.de/> sind alle

Einzelheiten zur Nutzung des Fahrzeugs erklärt.

Das Fahrzeug hat seinen festen Standort am Aloys-Nessler-Platz - unmittelbar neben der Rathausstraße.

Die Kosten für die Entleiher sind leicht zu überschauen: Grundgebühren gibt es nicht, jede Stunde kostet 6,90 Euro, ein ganzer Tag 59,90 Euro. Pro Buchung sind 300 Kilometer frei und jeder weitere km wird mit 0,15 Euro berechnet. Dazu kommen nur die Sprit-Kosten, denn das Fahrzeug ist wieder vollgetankt und in einem ordentlichen Zustand abzustellen.

Sie fahren, wann immer Sie wollen - mit Freunden und Familie, zum Badesee, zum Großeinkauf oder nutzen das Auto beim Umzug. Rund um die Uhr und preisgünstig!

Das Fahrzeug kann auch mehrere Tage ausgeliehen werden, beispielsweise für einen Wochenend-Trip oder für eine Urlaubswoche.

Anlässlich dieser Standorteröffnung möchte ich mich bei der Firma mikar GmbH & Co. KG für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Mein herzlicher Dank ergeht an alle Sponsoren, die es ermöglicht haben, dieses Mobilitätsangebot den Bexbacherin-

nen und Bexbachern so kostengünstig bereitzustellen.

Herzliche Grüße

*Christian Prech*

Christian Prech  
Bürgermeister

#### Schiedsstelle am 01.06. und 15.06.2023 nicht besetzt

Die Stadtverwaltung informiert, dass die Schiedsstelle am Donnerstag, den 01.06. und 15.06.2023 nicht besetzt ist. Die nächste Sprechstunde des Schiedsmanns findet wieder am 22.06.2023 ab 16:30 Uhr im Rathaus I, Rathausstraße 68, 66450 Bexbach statt. Die Schiedsleute sind in vorgenanntem Zeitraum auch telefonisch unter der Nummer 06826/529-113 erreichbar.

#### NEU: Gitarren-Workshop für Anfänger vom

28.08.-01.09.2023 im

#### Familienhilfzentrum in Bexbach

In diesem Workshop lernen Kinder von 8-11 Jahren von einem erfahrenen Gitarrenlehrer die ersten Gitarrengriffe und Akkorde. Der Unterricht findet in einer Kleingruppe statt und geht von Montag bis Freitag von



**Herausgeber:** Medien Verlag Aktuell GmbH, Marktstraße 1 - 3, 66538 Neunkirchen  
Gleichzeitige Briefadresse des Verlages, des verantwortlichen Redakteurs und des Verantwortlichen für den Anzeigenteil.

**Telefon:** 0 68 21/2 07 39-0, **Fax:** 0 68 21/2 07 39-20  
**eMail:** hn@verlag-aktuell.de

**Geschäftsführer:** Gerd Cwikla + Thomas M. Zeimet  
Amtsgericht Saarbrücken HRB 17697

**Chefredakteur:** Thomas M. Zeimet (V.i.S.d.P.)

**Ämtliches:** Die Stadtverwaltung.  
**Redaktion:** Rosemarie Kappler, Ralf Linn, Norbert Jahn, Horst Fried, Hans-Joseph Britz

**Redaktionsschluss:** jeden Montag, 15.00 Uhr  
**Anzeigenschluss:** jeden Montag, 16.00 Uhr  
**Todesanzeigen:** jeden Dienstag, 10.00 Uhr

Jährlicher Postbezugspreis 49,00 Euro, einschließlich Zustellgebühren und 7 % MwSt.

**Erscheinungsweise:** 1 x wöchentlich

**Druck:** Kern GmbH, In der Kolling 7, 66450 Bexbach

Alle Veröffentlichungen sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt auch für speziell angefertigte Werbeanzeigen. Weiterverwendung jeweils nur mit schriftlicher Genehmigung möglich. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wieder. Keine Haftung bei Druck- oder Satzfehlern. Die Redaktion freut sich über eingesandte Beiträge, behält sich jedoch das Recht der Nichtveröffentlichung oder Kürzung vor.

11:00-14:00 Uhr. Die Kosten belaufen sich auf 60 Euro.

Bitte eine eigene Gitarre mitbringen  
Anmeldung unter 06826-529 111 oder 06826-529 109 oder [jugendpflege@bexbach.de](mailto:jugendpflege@bexbach.de)

#### Familienfahrt – Jugendpflege Bexbach

Das Ziel der Familienfahrt der Jugendpflege Bexbach in Kooperation mit der Jugendpflege Blieskastel wird in diesem Jahr die Bundesgartenschau in Mannheim sein. Der Termin ist der 15.07.2023 und die Fahrt ist für Kinder kostenfrei. Die Erwachsenen zahlen 10 Euro pro Person. Abfahrt wird gegen 10:00 Uhr am Blumengarten in Bexbach sein, die Rückkunft erwarten wir gegen 18:00 Uhr. Im Reisepreis inbegriffen sind Hin- und Rückreise und der Eintritt zur Bundesgartenschau, weitere Kosten müssen selbst getragen werden.

Anmeldeformulare können unter [jugendpflege@bexbach.de](mailto:jugendpflege@bexbach.de) bzw. bei Frau Meyer 06826-529111 erfragt werden.

#### Allgäuer Braunvieh zurück in der Grünen Lunge – negative Vorfälle überschatten Projekt

Bereits seit Mitte April ist das Allgäuer Braunvieh, von denen es deutschlandweit nur noch ca. 1.000 Tiere gibt, zurück in der Grünen Lunge und kann dort, zusammen mit zwei Hochland Rindern, bestaunt werden.

Das Beweidungsprojekt wurde von den Besucherinnen und Besuchern der Grünen Lunge bisher sehr positiv aufgenommen und schenkte vielen Freude. Allerdings lassen Vorfälle aus jüngster Vergangenheit die Verantwortlichen der Stadtverwaltung, sowie die Pächterfamilie Müller, schockiert zurück.

So wurde die Weidefläche verbottenweise mit Motorrollern befahren und es gab besorgniserregende Vorfälle, bei denen die Tiere angegriffen wurden. Außerdem kam es auch zu Diebstählen der Umzäunung, die bereits für die Umsiedlung der Tiere angebracht wurden.

Auch wenn die Tiere aus der Grünen Lunge nicht mehr wegzudenken sind, steht bei diesem Projekt das Wohl der Tiere an erste Stelle. Sollten sich solche Vorfälle wiederholen, muss ge-

handelt und das Projekt abgebrochen werden. Dies wäre nicht nur sehr schade, sondern ein massiver Verlust für die gesamte Anlage.

Es wäre daher schön, den Tieren weiterhin ein schönes und vor allem sicheres Zuhause in der Grünen Lunge bieten zu können.

Sollten negative Beobachtungen gemacht werden, wird um sofortige Meldung an die Polizei oder an das Ordnungsamt Bexbach gebeten.

## BEKANNTMACHUNG

### Haushaltssatzung der Stadt Bexbach für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der §§ 84 ff. des Kommunalselfverwaltungsgesetzes- KSVG - vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. S. 682), in der derzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat am 23. März 2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird festgesetzt

#### 1. im Ergebnishaushalt mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf 31.568.183 EUR  
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 38.173.612 EUR  
im Saldo der Erträge und Aufwendungen auf -6.605.429 EUR

#### 2. im Finanzhaushalt mit

den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 3.986.000 EUR  
den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 9.969.000 EUR  
dem Saldo aus Investitionstätigkeit auf -5.983.000 EUR  
den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 11.471.198 EUR  
den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 880.000 EUR

dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit auf 10.591.198 EUR.

#### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wird festgesetzt auf 5.983.000 EUR.

#### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 560.000 EUR.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 25.000.000 EUR.

#### § 5

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage und die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnishaushaltes wird festgesetzt auf 6.605.429 EUR.

#### § 6

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 300 v.H.
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 470 v.H.
2. Gewerbesteuer 445 v.H.

#### § 7

Es gilt der vom Stadtrat am 23. März 2023 beschlossene Stellenplan.

#### § 8

Die Personalaufwendungen sind von der Deckungsfähigkeit der Aufwendungen innerhalb der einzelnen Teilhaushalte ausgeschlossen. Alle Personalaufwendungen sind untereinander gegenseitig deckungsfähig. Die vom Stadtrat gemeindebezirks-

bezogen bereitgestellten Mittel sind gegenseitig deckungsfähig.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht (§ 86 Abs. 3 KSVG).

Die nach § 91 Abs. 4 und § 92 Abs. 2 des Kommunal selbstverwaltungs-gesetzes (KSVG) erforderliche Genehmigung der Kommunalaufsichts-behörde ist erteilt.

#### Genehmigung

Im Rahmen der Haushaltssatzung 2023 der Stadt Bexbach genehmige ich gemäß § 91 Abs. 4 und § 92 Abs. 2 des Kommunal selbstverwaltungs-gesetzes (KSVG)

1. den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 560.000 Euro.

2. den Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen in Höhe von 5.983.000,- Euro.

St. Ingbert, 08.05.2023

Im Auftrag

Thomas Frey

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 26. Mai 2023 bis einschließlich 06. Juni 2023 im Rathaus I, Zimmer 3.12, während der Dienststunden (Montag - Mittwoch 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Donnerstag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr) öffentlich aus.

Bexbach, den 17. Mai 2023

Christian Prech

Bürgermeister

## STADT BEXBACH

### Allgemeine Nachrichten für alle Stadtteile

#### Dorfentwicklung in der Praxis Teil 7



**Die Landwirte-Familie Steitz (zu sehen sind Helmut, Gerhard, Camilla und Jacob) kümmert sich mit großer Leidenschaft um das Beweidungsprojekt im Wiesental. Ihre Glanrinder sorgen dort dafür, dass die Streuobstwiesen auf natürliche Weise freigehalten werden.**

Foto: Rosemarie Kappler

Dorfentwicklung in der Praxis Teil 7 Klar, ohne Vereine läuft in Deutschland überhaupt nichts. „Deutschland verfügt über eine in Zahl und Vielfalt einzigartige Vereinskultur“, wurde vor 15 Jahren in einem Papier zur Bedeutung der Vereine der Bundestag informiert. Im letzten Jahr gab es 616.000 eingetragene Vereine, das Saarland hat hinsichtlich der Vereinsdichte mit elf Vereinen pro 1000 Einwohnern die Nase ganz weit vorne. Vom Frohsinn über die kulturelle Vielfalt bis zum Leistungssport, von helfender Betreuung über Menschenrettung, Brand- und Katastrophenschutz bis hin zum politischen Engagement im Sinne einer verantwortungsvollen Basisdemokratie ist das komplette gesellschaftliche Leben in Vereinen abgebildet und möglich. Doch auch außerhalb der klassischen Vereinsstrukturen packen immer mehr Menschen an. Sie engagieren sich weniger für in Satzungen formulierten Ziele, umso mehr aber in Projekten unmittelbar im eigenen Wohnort, wo Hand angelegt und Zukunft geplant wird. Die Rede ist hier und in weiteren Folgen einer Mini-Serie von den Arbeitsgemeinschaften und Arbeitsgruppen im Rahmen der Dorfentwicklung. Nachdem inzwischen Dorfentwicklungspläne für Höchen, Kleinottweiler und Niederbexbach beschlossen wurden gibt es im Stadt-

gebiet nun fast ein gutes Dutzend von projektorientiert arbeitenden Bürger-Gruppen. Heute geht es um das „Beweidungsprojekt Wiesental“ im Stadtteil Höchen. Die Ursprungsidee war zunächst innerhalb der Arbeitsgemeinschaft „Natur um Höchen“ entstanden. Sie hatte sich mächtig ins Zeug gelegt, um die Rahmenbedingungen zu schaffen. Um den eigentlichen Kern des Projektes kümmern sich indes die drei Generationen der Familie Steitz, die den Feilbacherhof bei Websweiler bewirtschaften. Vielleicht gelingt es ja einmal in naher Zukunft, dass der MGV Höchen mit seinem Frauenchor „Die Chori-Feen“ beim Eintrieb der Glanrinder ins Wiesental das ungetextete Volksliedchen „Alle Rinder sind scho-honda“ trällert. Gerade erst hat wieder das große Muhen und Mähen im schnuckeligen Oberlauf des Glans unterhalb der Glanhalle begonnen. Auf diesen Moment haben die Höcher wieder einen ganzen Herbst und Winter warten müssen; vor allem die Kinder haben die Rinder vermisst. Was dem Wiesental inzwischen etwas absolut idyllisches verleiht, war noch vor wenigen Jahren ein Problemkind der Höcher Dorfgemeinschaft, und insbesondere der Jagdgenossenschaft. Denn das Wiesental war hochgradig verbuscht. Die Obstbäume waren belagert von Wildwuchs und schienen

in ihrem Bestand stark gefährdet. Vereinzelt hatten Bürger und Jagdgenossen immer wieder mal angepackt. Da wurde an einem Wochenende mal kräftig mit der Sense reingehauen, ein andermal wurde versucht mit schwerem Gerät die Natur zurückzudrängen. Hin und wieder wurde auch mal gemulcht, doch meistens blieben die Maßnahmen im Wortsinne bereits in der Anfangsphase stecken. Oft genug musste am Hang festgefahrenes Gerät wieder herausgezogen werden. Im Rahmen der Höcher Dorfgespräche in der ersten Hälfte 2018 hatte deshalb Heiner Scherer seitens der frisch gegründeten AG „Natur um Höchen“ die Idee eines Beweidungsprojektes vorgestellt. Die Anregung dazu war vom Landwirt Helmut Steitz gekommen. Der hatte sich schon seit längerem überlegt, dass man der Verbuschung möglicherweise mit einem Beweidungsprojekt Herr werden könnte. Steitz, der auch Jagdpächter war, hatte sich ausgemalt, dass das Glantal sinnigerweise ja von Glanrindern freigehalten werden könnte. Eine Idee, die die Identität des Ortes stärken könnte, und eine Hommage an den früheren Herzog Christian IV. von Pfalz-Zweibrücken, der sich um die Verbesserung der Landwirtschaft in der Region verdient gemacht hatte. Ihm schwebte ein „Vielzweck-Rind“ vor, das dann mit der Kreuzung von einheimischen roten Landvieh mit Simmentaler und Berner Höhenvieh als Glanrind das Licht der Welt erblickte. Helmut Steitz wusste seinen Sohn Gerhard und seinen Enkel Jacob hinter sich. Die drei Familien-generationen begannen damit, die Grundstückseigentümer im Wiesental zu ermitteln und fanden großen Zuspruch. Jagdgenossen, Mitglieder der AG und einige Höcher Bürger packten mit an, als es 2019 ans Eingemachte ging. Ein Zaun wurde errichtet. Nachträglich übernahm der Saarpfalz-Kreis für das Vorzeigeprojekt die Materialkosten im Rahmen der Regionalförderung. Im gleichen Jahr feierte Helmut Steitz seinen 80. Geburtstag. Die gesamte Familie (Christel, Camilla, Gerhard und Jacob) überraschte den Jubilar mit einem Glanrind-Muttertier und dessen Kalb. Zwei weitere Jungtiere wurden später hinzugekauft. Die natürlichen „Rasenmäher“ (oder doch Rasenmuher?) machten sich umgehend an die Arbeit. Immer mehr Menschen fanden den Weg ins Wiesental und schauten den friedlichen Tieren bei der Arbeit zu. Für die Kinder des angrenzenden Kindergartens wurden sie zu Freunden, die man nicht wieder loslässt. Wanderer und Touristen waren be-

geistert und erzählten von den Glanrindern, Öko-Fachleute reisten nach Höchen, um von den Steitz'schen Erfahrungen zu profitieren, die Medien hatten eine sich wiederholende Story und die Dorfgemeinschaft bekam ein Alleinstellungsmerkmal an die Hand, mit dem sie im Rahmen des Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ mächtig punkten konnte. Am Rande sei erwähnt: Die Obstbäume konnten durchschnaufen und erholten sich zum Teil. Der große Vorteil der Beweidung ist, dass die Tiere dominante Pflanzenarten eher fressen, als Konkurrenzschwache. Dadurch können diese sich besser entfalten. Lücken in der Grasnarbe ermöglichen es anderen Arten, deren Samen im Boden liegen, zu keimen. Natürlich muss die Beweidung hierfür richtig durchgeführt werden. Das bedeutet auch,

dass sie nicht zu intensiv betrieben werden darf und den Grasflächen Ruhepausen gegeben werden muss. Alleine ist solch ein Projekt nicht zu stemmen. Die Familie Steitz freut sich deshalb über die Unterstützung durch die Mitglieder des Arbeitskreises Natur um Höchen und die Jäger vom Höcherberg. Denn der Zaun muss regelmäßig kontrolliert und freigeschnitten werden. Die Tierpflege und Tierbeobachtung ist auch eine tägliche Aufgabe. Die Tiere müssen zudem zweimal im Jahr transportiert werden. Also im Frühjahr vom Hof zur Weide und im Herbst wieder zurück. Für eine deutliche Aufwertung des Projektes hatte auch der Förderverein „Unser Höchen“ gesorgt. Geld wurde akquiriert, damit ein Rastplatz mit Bänken, Tischen und Infotafel angelegt werden konnte.

#### Einladung zum Whisky-Tasting der CDU Bexbach

Nachdem bereits das Bier-Tasting ein großer Erfolg war, lädt die CDU Bexbach nun zum Whisky-Tasting ein. Das Tasting findet statt am 2. Juni 2023 ab 18 Uhr im Obergeschoss des Hindenburgturms. Whisky ist wohl die wahrscheinlich im Geschmack vielfältigste Spirituose der Welt. Vorgestellt werden nicht alltägliche Whiskys. Eingeladen wird zu einer spannenden Reise durch die Welt des Single-Malt-Whiskys. Vorgestellt werden folgende Single-Malt-Whiskys: Sexton Irish Single Malt, 40 %, Lochlea (Lowland Single Malt), 46 %, Royal Brakla (Highland Single Malt), 15 Jahre, 46 %, Glenallachie (Gorden&Macphail, Speyside, Single Malt), 14 Jahre 43 %, Glenrothes (Speyside), 14 Jahre, 55,8 % Fassstärke und ein Bomore (Isle of Islay), 15 Jahre, 43 %. Die Whiskys stammen zum größten Teil aus dem Sortiment von Nieders Läden in Bexbach und werden ergänzt

durch Einzelfassabfüllungen des Whisky-Clubs Royal aus Memmingen. Jeder Teilnehmer erhält ein Tastingset mit sechs der oben genannten Whiskys. Für eine kleine Stärkung während des Tastings wird natürlich gesorgt sein. Durch das Tasting führt ein erfahrener Whisky-Guide, das CDU-Mitglied Gerhard Welter. Er ist fast jedes Jahr in Schottland und hat dort in schon mehr als 70 Brennereien sogenannte „Fortbildungen“ besucht. Neben der Verkostung dieser leckeren Tropfen erfahren die Teilnehmer mehr über die Herstellung und die Welt des Whiskys, warum diese Spirituose so vielfältig im Geschmack ist und die eine oder andere Story dazu. Der Kostenbeitrag liegt bei 35 Euro pro Teilnehmer. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher gilt die Reihenfolge der Anmeldungen unter [scotsevening@t-online.de](mailto:scotsevening@t-online.de) oder telef. unter 0170/2981732.

#### Monatsprogramm Mai/Juni des Seniorentreffs Bexbach e.V.

29.Mai ist geschlossen, wegen Pfingsten, 05.Juni und 12. Juni normaler Montagskreis, 19.Juni Vortrag in Zusammenarbeit mit der VHS.Thema :Mal über Film reden, Ref.: H. Mick  
26.Juni normaler Montagskreis

Beginn ist wie immer ab 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in den Räumen der AWO-Kindertagesstätte in Bex-

bach, Eingang in der Taubenstr.1  
Wir freuen uns auf euer Kommen. Auch neue Gäste sind herzlich eingeladen.

Es wartet auf euch das Team vom Seniorentreff.  
Bei Nachfragen wenden Sie sich gerne an den Vorstand  
06826-8578 oder 06826-1633